

ARBEITSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER VERBÄNDE ÖSTERREICHS (AKV)

Die Arbeitsgemeinschaft Katholischer Verbände Österreichs ist der freiwillige Zusammenschluss von 15 katholischen Laienorganisationen aus ganz Österreich. Die AKV organisiert sich eigenverantwortlich und ist wirtschaftlich selbständig. Sie ist formell von den Strukturen der Kirche unabhängig. Die AKV will die Gesellschaft aus dem Glauben mitgestalten und auf die Durchsetzung katholischer Anliegen in der Gesellschaft hinwirken. Sie will das Laienapostolat fördern und die katholischen Verbände und Vereine zur Wahrnehmung und Durchsetzung ihrer Interessen und Anliegen koordinieren und zusammenführen.

Mehr Informationen: www.akv.or.at

DIE MITGLIEDER DER AKV

Akademischer Bund katholisch-österreichischer Landsmannschaften (KÖL)

Cartellverband der katholischen österreichischen
Studentenverbindungen (ÖCV)

Christliche Lehrerschaft Österreichs (CLÖ)

Kartellverband katholischer nichtfarbentragender akademischer Vereinigungen
Österreichs (ÖKV)

Katholische Medienakademie (KMA)

Mittelschüler-Kartell-Verband der katholischen farbentragenden
Studentenkorporationen Österreichs (MKV)

Österreichische Turn- und Sportunion (UNION)

Österreichische Gesellschaft für Christliche Kunst

Österreichischer Bauorden (ÖBO)

Reichsbund - Bewegung für christliche Gesellschaftspolitik und Sport

St. Michaels Bund

Verband der katholischen Schriftsteller Österreichs (VKSÖ)

Vereinigung christlicher farbentragender Studentinnen in Österreich (VCS)

Vereinigung Christlicher Lehrerinnen und Lehrer an Höheren und Mittleren
Schulen Österreichs (VCL)

Verband farbentragender Mädchen (VfM)

**Wir danken für die Unterstützung
dieser Veranstaltung!**



ARBEITSGEMEINSCHAFT
KATHOLISCHER
VERBÄNDE ÖSTERREICHS
— AKV —

Symposium

Die neuen Herausforderungen für Schule und Bildung Integration, Wertevermittlung und Digitalisierung

Einladung



*Arbeitsgemeinschaft Katholischer
Verbände Österreichs (AKV)*

Einladung
zum Symposium

Die neuen Herausforderungen für Schule und Bildung

Integration, Wertevermittlung und Digitalisierung

Am Dienstag, den 13. März 2018, um 18:30 Uhr,

Raiffeisen Forum
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG
F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien

Das österreichische Bildungssystem darf gesellschaftspolitisch weder auf das Bewahren alles Überkommenen noch auf das Verändern um jeden Preis ausgelegt sein. Denn jede Schülerin und jeder Schüler in diesem Land verfügt über unterschiedliche Talente und Begabungen, hat besondere Interessen und möglicherweise in gewissen Bereichen Förder- und Aufholbedarf.

Ein modernes Bildungssystem muss diesen differenzierten Anforderungen durch eine differenzierte Struktur an Schultypen Rechnung tragen. Es muss Kernkompetenzen (sinn- erfassendes Lesen und Schreiben, das Beherrschen der Grundrechenarten) vermitteln, Talente und Interessen von Schülern fördern und entwickeln und mögliche Defizite ausgleichen. Es muss jenes Wissen, das im Rahmen einer weiterführenden Ausbildung und in der heutigen Berufswelt unbedingt erforderlich ist, in geeigneter, moderner Art und Weise vermitteln und für alle offen sein. (Einleitung aus dem Kapitel „Bildung“ des Regierungsprogramms)

Mit diesem Symposium wollen wir einen Beitrag zur Diskussion und Weiterentwicklung des österreichischen Bildungssystems leisten.

Begrüßung und Einführung

Staatssekretär a.D.
Mag. Helmut Kukacka
Präsident der AKV

Die neuen Herausforderungen für Schule und Bildung

Integration - Wertevermittlung - Digitalisierung

Bildungsminister

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann

Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann

Institut für Bildungswissenschaft Universität Wien

Statements und Diskussion

Dr. Matthias Strolz

Klubobmann der NEOS

Direktorin Mag. Isabella Zins

Vorsitzende der österreichischen AHS-Direktorenkonferenz

Hofrätin Mag. Andrea Pinz

Leiterin des Amtes für Schule und Bildung der Erzdiözese Wien

Harald Zierfuß

Bundesschulsprecher

Publikumsdiskussion

Moderation

Mag. Stefan Gehrler

Fernsehjournalist

Anschließend Empfang

Anmeldung bis 11. März 2018 erbeten unter: anmeldung@akv.or.at